



Ballen-Mattierung

Für seidengänzende, angenehm griffige Holzoberflächen



1 Liter reicht für ca. 12 m² je Auftrag



Für innen



Überarbeitbar nach 4 Stunden

Eigenschaften:

Sehr dünnflüssige, schnelltrocknende Ballenmattierung auf Basis Nitrocellulose. Trocknet während der Verarbeitung und klebt nicht nach. Ergibt eine geschützte, sich seidig anfühlende, glatte Oberfläche

Anwendungsbereiche:

Für einen seidengänzenden Überzug von normal beanspruchten Holzoberflächen, z.B. für Drechslerarbeiten, Musikinstrumente oder Kleinmöbel. Nur im Innenbereich anwenden.

Inhaltsstoffe (nach VdL-RL 01):

Nitrocellulose, Kunstharz-Kombination, Ester, Alkohole, Benzene, Additive

Technische Daten

Dichte bei 20 °C: ca. 0,870 g/cm³ (DIN 51757)

Viskosität: ca. 13 s im DIN 4 mm-Becher

Verdünnung: CLOU Verdünnung V1

Geruch: nach vollständiger Durchtrocknung geruchlos

Gebindegrößen:

250 ml und 750 ml

Lagerung:

Trocken und kühl lagern. Vor Frost schützen. Haltbarkeit im original verschlossenen Gebinde mindestens 5 Jahre. Anbruchgebinde nach Entnahme dicht verschließen.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben (EAK-Nr.: 08 01 11).

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (wassergefährdend)

Warnhinweise:

Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

VERARBEITUNG

Vorbereitung:

Die zu behandelnde Holzoberfläche muss sauber, trocken sowie öl-, fett- und staubfrei sein. Fette bzw. harzreiche Holzoberflächen mit CLOU Nitro-Verdünnung V2 reinigen. Rohe Holzoberflächen mit CLOU Schnellschleif-Grundierung G1 grundieren, mit Körnung 240 schleifen und sorgfältig entstauben. Zu renovierende Flächen mit Körnung 240 anschleifen und Staub gründlich entfernen.

Verarbeitung:

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch gut schütteln. Ballen-Mattierung im Verhältnis 3:1 mit CLOU Verdünnung V1 mischen und mit einem Ballen (zusammengeballtes Baumwolltrikot) in Holzstrukturrichtung auftragen.

Aufgrund der schnellen Trocknung zügig arbeiten, um die Bildung von sichtbaren, bleibenden Ansätzen zu vermeiden. Den Ballen möglichst trocken ausarbeiten.

Den Auftrag nach ausreichender Trocknung wiederholen bis der gewünschte Glanzgrad erreicht ist. Je häufiger die Ballen-Mattierung aufgetragen wird, desto glänzender wird die Oberfläche. Nicht mehr als 2 Aufträge pro Tag vornehmen.

Ergiebigkeit:

1 Liter reicht für ca. 12 m² je nach Saugfähigkeit des Holzes.

Trocknung:

(bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte)

Nach jedem Auftrag eine Trockenzeit von 4 Stunden einlegen. Für besonders glatte Oberflächen zwischen den Aufträgen leicht mit Körnung 240 bis 400 anschleifen und sorgfältig entstauben. Während den Pausen und auch nach der Arbeit den Ballen in einem verschlossenen Glas aufbewahren. In das Glas einige Tropfen CLOU Verdünnung V1 geben, um das Austrocknen des Ballens zu verhindern. Ist ein Polierballen einmal getrocknet, kann man ihn nicht mehr verwenden.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Verwendete Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit CLOU Verdünnung V1 reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen. Keine Seifen oder andere Verdünnungs- bzw. Reinigungsmittel verwenden.

Besondere Hinweise:

Lack-, Werkstück- und Umgebungstemperatur dürfen während der Verarbeitungs- und Trocknungszeit nicht unter 15 °C liegen. Die Holzfeuchte soll 8–12 % betragen. Holzart und Holzfarbe beeinflussen die Farbwirkung des Lackfilms – das Anlegen einer Probefläche wird empfohlen. Oberfläche und Arbeitsraumluft müssen vor jedem Auftrag völlig staubfrei sein. Die Ballenmattierung ist eine spezielle Oberflächentechnik und erfordert etwas Erfahrung und handwerkliches Geschick.

Technische Information

Stand Februar 2017

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeits-

bedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungstechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, in jedem Falle unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.